



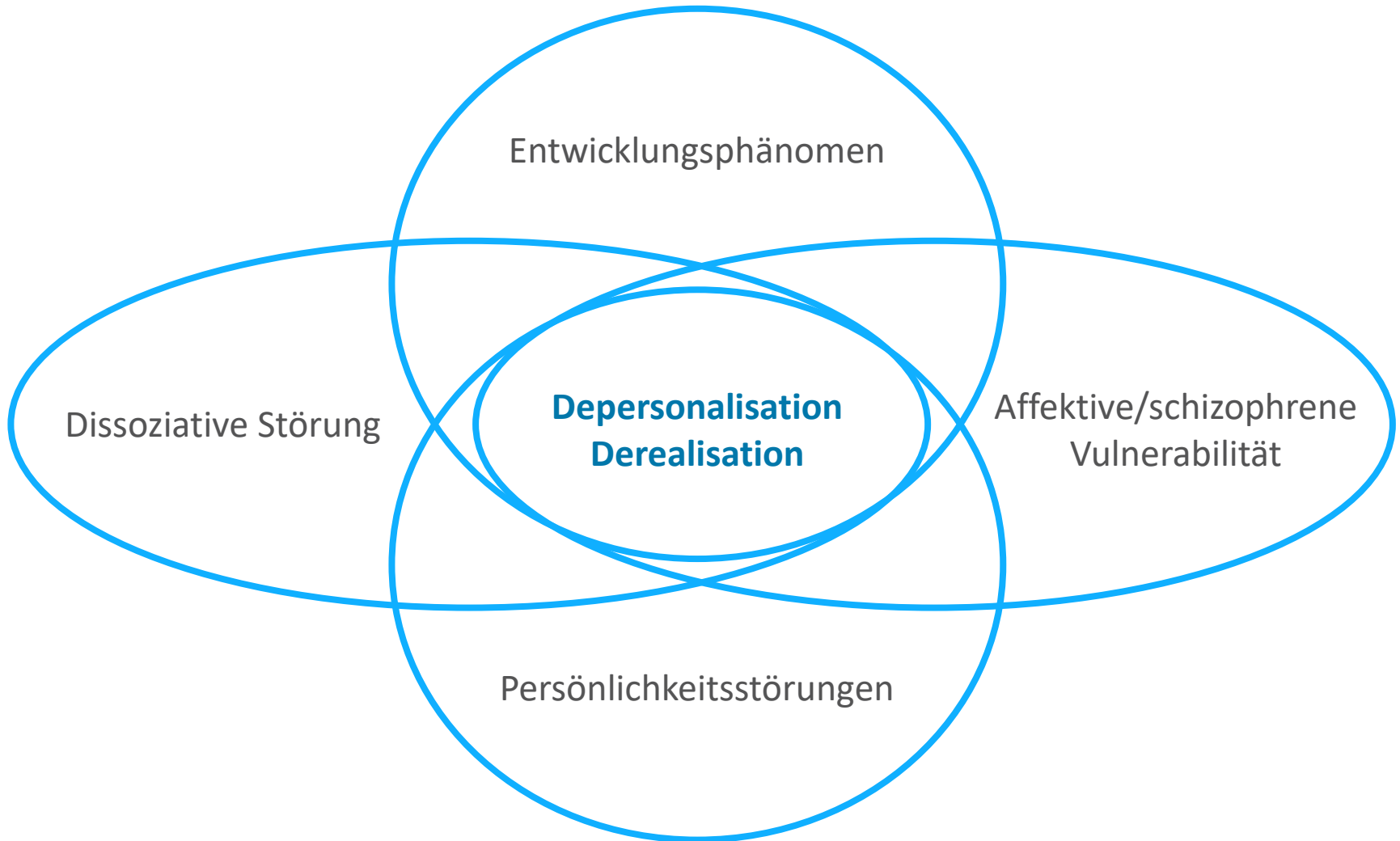
UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
HEIDELBERG

Psychose und Trauma

Prof. Dr. med. univ. Franz Resch

Zentrum für Psychosoziale Medizin
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Januar 2022



Differenzialdiagnose Dissoziation und Psychose

Symptombereiche	Schizophrene Störung	Borderline-Störung
Dissoziative Symptome	Isolierte Depersonalisations-/Derealisationserfahrungen prä- und postpsychotisch	Wiederkehrende bis persistierende Symptome: Amnesie, Depersonalisation / Derealisation, Identitätskonfusion /-alteration
Inhaltliche Denkstörungen	Bizarre, paranoide Ideen	Hypnagoge Wahrnehmungen, szenische Ausgestaltungen
Formale Denkstörungen	Inkohärentes Denken	Keine

Differenzialdiagnose Dissoziation und Psychose

Symptombereiche	Schizophrene Störung	Borderline-Störung
Affekt	Minussymptomatik	Affektive Instabilität, Störung der Impulskontrolle
Selbstschädigung	Singuläre, schwere Handlungen	Repetitive offene oder heimliche Selbstschädigungen
Funktions-einschränkungen, Krankheitsverlauf	Kontinuierliche Symptomatik mit langer Remissionszeit	Fluktuation der Symptomatik
Postulierter Mechanismus der Informationsverarbeitung	Tiefgreifende Wahrnehmungs- und Handlungsstörung	Störung der Gedächtnisfunktionen und der Selbstreflexion

Explorationsverhalten

Schizophrene Störung

- Privatweltliche Schilderung
- Reduzierte Kommunikation
- Skepsis gegenüber Kontakt, Angst vor Beziehung

Borderline Störung

- An den Interviewer angepasste Antwortmuster
- Intensiver kommunikativer Austausch
- Bedürfnis nach Kontakt, Beziehung und Anerkennung

Danke